

Es spielt für Sie das 5+1 Zupfquintett



Elke Limbach (Leiterin, Mandola)

Robert Draken (Mandoline)

Michael Piel (Mandoline)

Kanaho Debinski (Gitarre)

Wolfgang Engelbertz (Kontrabass)

Kerstin Draken (Mandoline)

Weitere Informationen unter

<https://web.5plus1zupfquintett.de>

Mandoline Kleine Prinzessin der Nacht

Die Mandoline wurde seit dem 16. Jahrhundert mit Aufmerksamkeit bedacht, im 17. Jahrhundert mit großem Repertoire verwöhnt, durfte im 18. Jahrhundert ihre Hochblüte erleben, im 19. Jahrhundert wurde sie verdrängt.

Heute ist die Mandoline ein Instrument mit großem Ausdrucksvermögen und Farbenreichtum, geliebt und bedacht mit vielfältigem Repertoire sämtlicher Stilrichtungen und Musikepochen, ein zartes Instrument, oft unerkannt.

Auf dieses **Programm** dürfen Sie sich freuen:

J. S. Bach (1685-1750)

Concerto a violino certato in re minore (BWV 1052)

Solo: Kerstin Draken

Chris Acquavella

Look into My Soul, Solo: Robert Draken

Yasuo Kuwahara (1946-2003)

Dance of the Fire Celebration

David Laheurte

Mandoline Project

Kurze Information zu den Ensemblemitgliedern

Elke Limbach Als Diplom-Musiklehrerin für Mandoline und Gitarre, unterrichtet Elke Limbach in ihrer eigenen fachspezifischen Musikschule für Zupfinstrumente in Hennef-Westerhausen. Sie leitet das Mandolinenorchester Hennef-Kurscheid 1924 e.V.

Robert Draken Im Alter von 8 Jahren begann er mit dem Instrumentalunterricht und spielte dann lange Zeit mit seinen Brüdern und seinem Vater im Mandolinen-Orchester Hüls 1922 e.V. Aus beruflichen Gründen wechselte er 1995 in das Mandolinenorchester Hennef-Kurscheid 1924 e.V., wo er seit vielen Jahren als Konzertmeister und Geschäftsführer tätig ist.

Michael Piel Seit frühester Jugend mit der Mandoline aktiv. Nicht verwunderlich, dass Michael Piel neben der Leitung des „Zupforchesters Oberkassel“ auch im Mandolinenorchester Hennef-Kurscheid 1924 e.V. spielt, mit ihnen an internationalen Konzertreisen teilnahm.

Kanaho Debinski Kanaho Debinski ist mehrfache Preisträgerin internationaler Gitarrenwettbewerbe. Neben ihrer Konzerttätigkeit fördert sie zur Zeit junge Talente der klassischen Gitarrenmusik.

Wolfgang Engelbertz Wolfgang Engelbertz wäre nie Bassist geworden, hätte ihm nicht ein übungsunwilliger Zeitgenosse seinen Elektrobass angeboten. Seine Spezialität sind die virtuoson Soli auf dem gestrichenen Bass, von denen Kollegen und Publikum gleichermaßen begeistert sind.

Kerstin Draken Im Alter von 5 Jahren begann die jetzige Abiturientin Kerstin Draken ihren Mandolinenunterricht bei Elke Limbach. Bereits mit 7 Jahren macht sie erste Orchestererfahrungen im Mandolinenorchester Hennef-Kurscheid 1924 e.V. und spielt seit einigen Jahren auch in Auswahlorchestern wie dem JugendZupfOrchester NRW oder dem Bundesjugendzupforchester.



Vorsitzender
Bernhard Kremser
Laurentiusstr. 14
53123 Bonn

Spenden:
Förderverein St. Laurentius e.V.
IBAN: DE33 3706 0193 0016 3610 03
Bank: Pax-Bank e. G.
Spendenquittung wird auf Wunsch ausgestellt

kontakt@st-laurentius-lessenich.de

www.st-laurentius-lessenich.de

Benefizkonzert

Sonntag 25. September 2022, 16 Uhr



Kirche St. Laurentius
Bonn-Lessenich
Roncallistrasse 27, 53123 Bonn

Eintritt frei, Spenden erbeten

Der Erlös kommt ohne Abzug
der Sanierung der Kirche St. Laurentius
Bonn-Lessenich zugute